



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Steht auf, ihr lieben Kinderlein

Falke, Gustav

Köln am Rhein, 1906

Bestrafte Ungenügsamkeit, Friedrich Rückert

urn:nbn:de:hbz:466:1-28177

Bestrafte Ungenügsamkeit

Es war das Kloster Grabow im Landellsedom,
das nährte Gott vorzeiten aus seiner
Gnaden Strom.

Sie hätten sich sollen begnügen!

Es schwammen an der Küste, daß es die
Nahrung sei
den Mönchen in dem Kloster, jährlich zwei
Fisch herbei.

Sie hätten sich sollen begnügen!

Zwei Störe, groß gewaltig; dabei war das Gesetz,
daß jährlich sie den einen fingen davon im Netz.
Sie hätten sich sollen begnügen!

Der andre schwamm von dannen bis auf das
andre Jahr,
da bracht er einen neuen Gefellen mit sich dar.
Sie hätten sich sollen begnügen!

Da fingen wieder einen sie sich für ihren Tisch;
sie fingen regelmäßig jahraus jahrein den Fisch.
Sie hätten sich sollen begnügen!

Einst kamen zwei so große in einem Jahr herbei;

schwer ward die Wahl den Mönchen, welcher
zu fangen sei.

Sie hätten sich sollen begnügen!

Sie fingen alle beide; den Lohn man da erwarb,
daß sich das ganze Kloster den Magen dran
verdarb.

Sie hätten sich sollen begnügen!

Der Schaden war der kleinste, der größte kam
nachher:

Es kam nun gar zum Kloster kein Fisch
geschwommen mehr.

Sie hätten sich sollen begnügen!

Sie hat so lange gnädig gespeiset Gottes Huld;
daß sie nun des sind ledig, ist ihre eigne Schuld.

Sie hätten sich sollen begnügen!

Friedrich Rückert

*

Der Schneiderjunge von Krippstedt

In Krippstedt wies ein Schneiderjunge
dem Bürgermeister einst die Zunge:
Es war im Jahr Eintausend siebenhundert.
Der Bürgermeister sehr sich wundert